

	<p>Objekt: Die Harzreise</p> <p>Museum: Schloß Wernigerode GmbH Am Schloss 1 38855 Wernigerode 03943 553030 dziekan@schloss-wernigerode.de</p> <p>Sammlung: Sammlung der Bücher und Druckschriften</p> <p>Inventarnummer: Bi 000060</p>
--	---

Beschreibung

"Im September/Oktober 1824 unternahm er (=Heinrich Heine) von Göttingen aus eine längere Fußwanderung durch den Harz bis nach Jena und Weimar, wo er Goethe besuchte, und kehrte zurück über Eisenach und Kassel. Erlebnisse und Eindrücke dieser Reise, soweit sie seine Wanderung durch den Oberharz betrafen, schrieb er noch im selben Jahr nieder. Das Manuskript sollte zunächst 1825 in einem Almanach erscheinen, wurde dann aber Anfang 1826 von einer Berliner Zeitschrift in einer von der Zensur ziemlich zusammengestrichenen Fassung veröffentlicht. Heine hatte diese Eingriffe vorausgesehen: "Ich bin neugierig, wiviel Tannenbäume mir die Censur auf dem Oberharze streichen wird" (Brief vom 6.12.1825). So ließ er "Die Harzreise" als Erstes der "Reisebilder" noch im Frühjahr 1826 bei Campe in Hamburg als Buch erscheinen - unzensiert. Der Erfolg war groß; genauso war es im folgenden Jahr mit dem "Buch der Lieder", womit er im Ausland der noch heute bekannteste deutsche Lyriker wurde."

Grunddaten

Material/Technik: Softcover, Pappe und Papier
Maße: 20,00 x 12,4 cm

Ereignisse

Verfasst wann
wer Heinrich Heine (1797-1856)
wo

Herausgegeben wann 1998
wer Elke Lehmann (Herausgeberin)
wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Harz

Schlagworte

- Buch
- Reisebericht
- Spott
- Wandern